

# KANDIDATUR

*Bewerbung für einen Vorstandsposten*

*Tagesordnungspunkt: 6.c. Wahl der Stellvertretenden*

## **K11: Lisa Pföhler**



**Alter:** 28

**Geschlecht:** weiblich

**Heimatgliederung:** KJW Karlsruhe/BJW Baden

**Im Jugendwerk** 2022

**seit:**  
**Für dieses Amt** Stellvertretung

**möchte ich**

**kandidieren:**

**Was ist dein Lieblingsessen?**

Pasta – am besten in guter Gesellschaft ?

**Wenn du ein Tier wärst, welches und wieso?**

Katze-neugierig & gesellschaft liebend

## **Was machst du, wenn du nicht im Jugendwerk aktiv bist?**

Ich arbeite in der Verwaltung, mache meinen Bachelor und kümmere mich um mein Gästehaus. Ansonsten verbringe ich gerne Zeit mit Freunden, reise gerne und brauche auch mal ruhige Abende zum Auftanken.

## **Welche Erfahrungen aus der Verbandsarbeit bringst du mit? (Vorstand, Gremien, AK/AG, Forenwochenende**

1 Ich bin seit mehreren Jahren im Jugendwerk aktiv, habe bereits viele Freizeiten  
2 geteamt und bin im zweiten Jahr im Vorstand beim Kreisjugendwerk Karlsruhe.  
3 Außerdem engagiere ich mich in verschiedenen Projekten, insbesondere in den  
4 Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, externe Veranstaltungen und  
5 Ehrenamtsmanagement.

## **Warum möchtest du in den Bundesvorstand oder die Bundesrevision?**

6 Ich möchte mich auf Bundesebene engagieren, weil mir Mitbestimmung, politische  
7 Bildung und die Stärkung von Ehrenamt wichtig sind. Das Jugendwerk ist für mich  
8 ein Ort, an dem junge Menschen Verantwortung übernehmen und Gesellschaft  
9 mitgestalten können. Ich möchte dazu beitragen, Gliederungen besser zu  
10 vernetzen, Ehrenamtliche zu stärken und junge Menschen zu empowern.

## **Möchtest du einen inhaltlichen Schwerpunkt in deinem Amt setzen? Welchen?**

11 Besonders wichtig sind mir die Themen Vernetzung zwischen den Gliederungen sowie  
12 Sichtbarkeit und Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem möchte ich mich dafür  
13 einsetzen, dass sich alle junge Menschen im Verband willkommen, ernst genommen  
14 und sicher fühlen.

## **Freier Text**

15 Für mich ist das Jugendwerk nicht nur ein Ehrenamt, sondern auch ein Ort, an dem  
16 ich persönlich wachsen durfte und viele wichtige Menschen kennengelernt habe.  
17 Genau dieses Gefühl von Gemeinschaft und Mitgestaltung möchte ich auch anderen  
18 jungen Menschen ermöglichen.